

## Protokoll der Ortsbeiratsitzung vom 04.07.2006

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt		
Heinz-Wilhelm Schnabel	X		Protokoll Nr.:	03
Sven Rinker	X		Datum:	04.07.2006
Heidrun Schmitt	X		Ort:	DGH Münster, kleiner Saal
Klaus-Dieter Schmitt	X		Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Manuel Ruschig	X		Sitzungsende:	20.05 Uhr
Susanne Schmidt	X		Schriftführer-/in:	Sven P. Rinker
Detlef Neuhaus	X			
Benjamin Momberger	X			
Elisabeth Frank	X			

Ferner sind erschienen: 1. Stadtrat Herr Lothar Birke, Stadtverordneter Esmer

### Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten OB-Sitzung vom 01.06.2006
- 3.) Mitteilungen
- 4.) Anfragen
- 5.) Antrag des Fassenachtsvereins „Miesterer Strubärtreier“ e.V. auf Nutzung des alten Sitzungszimmers
- 6.) Antrag zum Verkauf einer landwirtschaftlichen Fläche in Münster (nicht öffentlich)
- 7.) Verschiedenes

### TOP 1)

Um 19.30 begrüßte der Ortsvorsteher (OV) Herr Schnabel die Gäste Herrn Esmer und Herrn Birke, die Mitglieder des Ortsbeirates (OB), sowie die öffentlichen Gäste.

Die Beschlussfähigkeit konnte festgestellt werden.

## TOP 2)

Die Tagesordnung, sowie das Protokoll der letzten OB-Sitzung vom 01.06.2006 wurden einstimmig genehmigt.

## TOP 3)

Der OV Herr Schnabel teilte mit, dass Herr Heiko Schmidt von seinem Amt als Ortsbeiratsmitglied zurückgetreten ist. Als Nachrücker hat nun Frau Elisabeth Frank seinen Platz eingenommen.

### Alter Schulgarten

Herr Schnabel gab bekannt, dass der Pachtvertrag für den alten Schulgarten gekündigt wurde. Es wurde vorgeschlagen, dass der Zaun zwischen Backhaus und altem Schulgarten abgerissen wird, um die Nutzungsfläche für das Backhaus zu erweitern.

### Abfalltonne Friedhof

Zum Thema Abfalltonne am Friedhof sagte der OB Herr Schnabel, dass er in den Mitteilungsblättern zur ordnungsgemäßen Nutzung der Mülltonnen aufgefordert hat.

### Renovierung DGH

Die Materialien für die Renovierung der Außenfassade werden von der Stadt Laubach gestellt. Die Renovierung soll in Eigenleistung erbracht werden. Ein fachkundiger Arbeiter wurde trotz Anfrage in den Mitteilungsblättern bisher nicht gefunden.

## TOP 4)

Die FFW Münster hat die Anfrage gestellt, ob sie den Vereinsraum alleine nutzen können, um die Diebstahlgefahr der dort gelagerten Wertgegenstände zu minimieren. Im Moment wird dieser Raum von städtischen Arbeitern u. a. genutzt, welche einen uneingeschränkten Zutritt zu den Räumlichkeiten haben. Für den OB ist diese Anfrage bereits durch einen vorhergehenden Beschluss zu Gunsten der FFW Münster entschieden worden.

Von Frau Schmidt wird angefragt, ob die Müllentsorgung des Jugendraumes geregelt ist. Der OV Herr Schnabel informierte den OB, dass diese organisiert ist, wies allerdings auch darauf hin, dass die Jugend dort mehr auf Ordnung achten sollte.

## TOP 5)

Der „Miesterer Strubärtreier“ e.V. nutzt momentan das Bestuhlungszimmer um dort die Wertgegenstände des Vereins aufzubewahren, zu welchem die unterschiedlichsten Personen Zutritt haben.

Um die Gefahr eines Diebstahles zu reduzieren, stellt der Verein den Antrag auf Mitnutzung des alten Sitzungszimmers. Der Antrag wurde mit 7 Ja-Stimmen beschlossen. Herr Momberger und Herr Ruschig stimmten nicht mit, da sie im Vorstand des Vereines tätig sind.

TOP 6)

Nichtöffentlicher Teil

TOP 7)

Es wurde positiv angemerkt, dass die besprochenen Sperrflächen vor dem DGH schon eingezeichnet worden sind.

Die Sitzung wurde vom OV um 20.05 Uhr geschlossen.

Schnabel

---

gez. (Schnabel, Ortsvorsteher)

Rinker

---

gez. (Rinker, stv. Schriftführer)